

Titelbild im Januar: Post für Sie!

Am Jahresbeginn haben die Damen und Herren von der japanischen Post immer sehr viel zu tun, um all die Neujahrskarten rechtzeitig auszuliefern. In diesem Jahr werden die Neujahrswünsche sicher ganz besonders willkommen sein, weil die traditionellen Neujahrsbesuche und die Neujahrsbräuche wie *Mochizuki* (Stampfen von Klebereis und Formen von verschiedenen „Klößen“, die süß oder salzig gegessen werden) oder *Kagamibiraki* (das Zerschlagen von Mochi-Klößen nach den Neujahrsfeierlichkeiten) etc. wegen Corona wohl ausfallen werden.

Text und Foto: Roswitha Ulrich-Ando

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber:	OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse:	OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel:	(03) 3582-7743
Fax:	(03) 5572-6269
E-Mail:	tokyo@oag.jp
URL:	https://oag.jp
Redaktion:	Dr. Maïke Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage:	800 Exemplare
Redaktionsschluss:	15. des Vormonats
Druck:	PrintX Kabushikigaisha, Tokyo



© 2021 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X